



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

An
Gemeinde Hohenzell
Hofmark 11
4921 Hohenzell



Ried, am 31.05.2024

Inspektionsbericht

Nr. AU2403208 zu Lokalausweis Nr.: 028398

Auftrag: Untersuchung gem. TWVO
Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell
Anlagen-ID: 12091024
Versorgungsumfang: Kommunale Wasserversorgung

Gutachterliche Feststellungen aufgrund der durchgeführten Analysen und Vor-Ort-Erhebungen:

Im Rahmen des durchgeführten Lokalausweises wurden aus wasserhygienischer Sicht grobsinnlich keine Mängel am Zustand der Wasserversorgungsanlage festgestellt, die eine Eignung des Wassers als Trinkwasser ausschließen. Das Ergebnis der Laboruntersuchungen weist - soweit untersucht - keine Überschreitungen der Parameterwerte gemäß Trinkwasserverordnung BGBl. II 304/2001 (in der gültigen Fassung) auf.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.


MMag. Franz Zwingler
Inspektionsstellenleiter, Prüfstellenleiter Stv.
Autorisierter Gutachter nach §73 LMSVG



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Lokalausweis

028398



| | |
|-----------------------------|---|
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell |
| Inspiziertes Objekt: | Gesamte Anlage |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell, Hofmark 11, 4921 Hohenzell |
| Durchgeführt am: | 22.04.2024 |
| Durchgeführt von: | Herr Peter Zwingler/ Institut |
| Angewandte Methode: | ÖNORM M 5874 |

| | |
|-----------------------------|--|
| Anlagenbeschreibung: | <p>Der 80 m tiefe Bohrbrunnen Plöck 1 liegt im Waldgebiet Zainet. Der Vorschacht ist 3 m tief mit Betonschachtringen ausgeführt und ragt 25-40 cm über das umgebende Erdniveau heraus. Der Boden des Schachtes ist betoniert. Der Brunnenkopf ist mittels Flansch verschlossen und ein Belüftungsrohr ist vorhanden. Die seitlichen Rohrdurchführungen und Stoßkanten der Brunnen-schachtringe sind abgedichtet. Das Wasser wird mittels Unterwasserpumpe gefördert. Der Boden ist mit Kondenswasser feucht. Die Abdeckung des Schachtes erfolgt mit einem aufbetonierten, ungeteilten Betondeckel mit versperrbarem Metalleinstieg mit Belüftungspilz und Insektengitter.</p> <p>Der Bohrbrunnen Plöck 2 liegt wenige Meter oberhalb des Brunnen Plöck 1. Der 80 m tiefe Bohrbrunnen Plöck 2 ist in gleicher Bauweise wie Brunnen Plöck 1 ausgeführt. Der Vorschacht ist 2,4 m tief und das Überniveau zur Umgebung beträgt 40 cm.</p> <p>Der Hochbehälter Hohenzell/Plöck befindet sich 400 m vom Brunnen entfernt. Er besteht aus 2 je 150 m³ fassenden Edelstahlwannen mit Belüftung. Im Hochbehälter befinden sich Drucksteigerungspumpen, der Oxidator, die Enteisenung und die UV Anlage.</p> <p>Der Bohrbrunnen Roith liegt im Waldgebiet Ortschaft Roith und fördert wie Plöck 1 und 2 in den Hochbehälter. Der Vorschacht ist 3 m tief und weist ein Überniveau von 25 cm auf. Der Brunnenkopf ist mit einem Flansch verschraubt. Der Boden ist mit Kondenswasser feucht.</p> <p>Es werden die Gemeinden Hohenzell, Tumeltsham und Peterskirchen versorgt. Die direkte Umgebung des Brunnens ist landwirtschaftlich genutztes Gebiet. Z.T. wird Wasser der Wasserversorgungsanlage Eberschwang bezogen.</p> <p>Plöck 1/Plöck 2 - Roith - Oxidator - Enteisenungsfilter - UV Anlage - Hochbehälter</p> |
|-----------------------------|--|

| | |
|--------------------------|--|
| Anlagenbewertung: | Die Wasserversorgungsanlage befindet sich, soweit einsehbar, in ordnungsgemäßem Zustand, eine negative Beeinflussung der Wasserqualität wird hintangehalten. |
|--------------------------|--|



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Lokalaugenschein 028398



Technische Aufbereitungsanlage

| | |
|---|--------------------|
| Angewendetes Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator |
|---|--------------------|

| | |
|----------------------------|--|
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell |
|----------------------------|--|

| | |
|-------------------------|------------|
| Durchgeführt am: | 22.04.2024 |
|-------------------------|------------|

| | |
|----------------------------|-------------------------------|
| Durchgeführt durch: | Herr Peter Zwingler/ Institut |
|----------------------------|-------------------------------|

| | |
|-----------------------------|--------------|
| Standort der Anlage: | Hochbehälter |
|-----------------------------|--------------|

| | |
|--------------------|-------------|
| Hersteller: | Kamp Wasser |
|--------------------|-------------|

| | |
|------------------------|----------------------|
| Letzte Wartung: | neu seit Anfang 2024 |
|------------------------|----------------------|

| | |
|--------------------------|----------------------|
| Funktionsprinzip: | Oxidation/Filtration |
|--------------------------|----------------------|

| | |
|----------------------------|----|
| Betriebstagebuch vorhanden | Ja |
|----------------------------|----|

| |
|------------------|
| Sonstiges |
|------------------|

| |
|------------------|
| Bewertung |
|------------------|

| |
|--|
| Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig bzw. funktioniert die Wasseraufbereitungsanlage ordnungsgemäß. |
|--|



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Lokalaugenschein 028398



Technische Aufbereitungsanlage

Angewendetes Wasseraufbereitungsverfahren: UV-Desinfektion

Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell
Durchgeführt am: 22.04.2024
Durchgeführt durch: Herr Peter Zwingler/ Institut

Standort der Anlage: Hochbehälter
Hersteller: Aquafides
Typenbezeichnung: 3AF300T
Letzte Wartung: neu seit Anfang 2024
Funktionsprinzip: UV-Desinfektion
Betriebstagebuch vorhanden Ja

UV-Anlage: Ja
ÖVGW Zertifikat vorhanden: Ja
Automatisches Absperrventil bei Störungen vorhanden: Ja
Durchflussbegrenzung vorhanden: Nein

| | |
|------------------------------|-------------------------|
| Aktueller Durchfluss: | 8,28 m ³ /h |
| Maximaler Durchfluss: | 33,30 m ³ /h |
| Aktuelle Bestrahlungsstärke: | 226,00 W/m ² |
| MIn. UV-Durchlässigkeit: | 83,30 % |
| Sicherheitsschwelle: | 49,90 W/m ² |
| Warnschwelle: | 54,00 W/m ² |

Sonstiges

Bewertung
Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig bzw. funktioniert die Wasseraufbereitungsanlage ordnungsgemäß.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-01

| | | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 1 | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-01 | Entnahmestellen Nr.: | 01 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:33 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:16 |
| Analysenumfang: | Mindestuntersuchung | | |

| | |
|--|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Ja |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|----------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | 18 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | 4 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-01



| | | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 1 | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-01 | Entnahmestellen Nr.: | 01 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:19 | Ende Analyse: | 02.05.2024 14:04 |
| Analysenumfang | Mindestuntersuchung | | |

| | |
|--|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Ja |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|-----------------------------------|----------|---------------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 10,1 | ÖNORM M 6616:1994 |
| pH-Wert (vor Ort) | pH | 6,5 - 9,5 | 7,6 | ÖNORM EN ISO 10523:2012 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 404 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | | 4,04 | DIN 38409-7:2005 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | | 13,0 | DIN 38409-6:1996 * |
| Gesamthärte | mmol/l | | 2,32 | DIN 38409-6:1996 * |
| Carbonathärte | °dH | | 11,3 | DIN 38409-7:2005 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | | 246 | DIN 38409-7:2005 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5,0 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467:1996 |
| Ammonium | mg/l | 0,50 | <0,06 | DIN 38406-5:1983 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,013 | ÖNORM EN 26777:1993 |
| Nitrat | mg/l | 50 | 5,9 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 4,2 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,33 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 18,0 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 63 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Eisen | mg/l | 0,2 | <0,027 | DIN 38406-1:1983 |
| Mangan | mg/l | 0,05 | 0,013 | DIN 38406-2:1983 |
| Chlorid | mg/l | 200 | 5,8 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Sulfat | mg/l | 250 | 30 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit (*), (°) oder ~) nach der Methode vorgesehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-02

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 2 | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-02 | Entnahmestellen Nr.: | 02 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:33 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:16 |
| Analysenumfang: | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |

| | |
|--|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Ja |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|------------------------|-----------|-----------------------------------|---------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | 98 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | 5 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |
| Pseudomonas aeruginosa | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 16266:2008 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C

Die Bestätigung von Pseudomonas aeruginosa kann auch laut "AA Pseudomonas" erfolgen.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-02



| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen Plöck 2 | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-02 | Entnahmestellen Nr.: | 02 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:20 | Ende Analyse: | 16.05.2024 12:44 |
| Analysenumfang | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |

| | |
|--|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Ja |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|-----------------------------------|----------|---------------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 10,0 | ÖNORM M 6616:1994 |
| pH-Wert (vor Ort) | pH | 6,5 - 9,5 | 7,6 | ÖNORM EN ISO 10523:2012 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 427 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | | 4,07 | DIN 38409-7:2005 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | | 13,2 | DIN 38409-6:1996 * |
| Gesamthärte | mmol/l | | 2,36 | DIN 38409-6:1996 * |
| Carbonathärte | °dH | | 11,4 | DIN 38409-7:2005 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | | 248 | DIN 38409-7:2005 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5,0 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467:1996 |
| Ammonium | mg/l | 0,50 | <0,06 | DIN 38406-5:1983 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,013 | ÖNORM EN 26777:1993 |
| Nitrat | mg/l | 50 | 8,3 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 4,3 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,14 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 18,0 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 65 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Eisen | mg/l | 0,2 | 0,14 | DIN 38406-1:1983 |
| Mangan | mg/l | 0,05 | <0,010 | DIN 38406-2:1983 |
| Chlorid | mg/l | 200 | 6,3 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Sulfat | mg/l | 250 | 26 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm | m-1 | 0,50 | <0,1 | DIN 38404-3:2005 * |
| Trübung 1 | NTU | — | <0,1 | EN ISO 7027-1:2016 ~ |
| Cyanid, gesamt | µg/l | 50 | <10 | ÖNORM M 6287:1989 ~ |
| Bromat | µg/l | 10 | <0,003 | EN ISO 15061:2001 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-02



| | | | | |
|---|------|-------|--------|-----------------------|
| Aluminium | mg/l | 0,20 | <0,05 | EN ISO 11885:2009 ~ |
| Fluorid | mg/l | 1,5 | <0,15 | EN ISO 10304-1:2009 ~ |
| Arsen | µg/l | 10 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Antimon | µg/l | 5,0 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Blei | µg/l | 10 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Bor | mg/l | 1,0 | <0,05 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Cadmium | µg/l | 5,0 | <1 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Chrom | µg/l | 50 | <5 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Kupfer | mg/l | 2,0 | <0,005 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Nickel | µg/l | 20 | <5 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Quecksilber | µg/l | 1,0 | <0,2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Selen | µg/l | 10 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Uran | µg/l | 15 | <1 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Benzol | µg/l | 1,0 | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Acrylamid | µg/L | 0,10 | < 0,05 | DIN EN 38413-6* |
| Epichlorhydrin | µg/L | 0,10 | < 0,05 | DIN EN 14207* |
| Vinylchlorid | µg/l | 0,50 | <0,15 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| 1,2-Dichlorethan | µg/l | 3,0 | <0,2 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen | µg/l | 10 | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Tetrachlorethen | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Trichlorethen | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Summe Trihalomethane | µg/l | 30 | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Trichlormethan/Chloroform | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Bromdichlormethan | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Dibromchlormethan | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Tribrommethan/Bromoform | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Benzo(a)pyren | µg/L | 0,010 | <0,003 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Benzo(b)fluoranthen | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Benzo(k)fluoranthen | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Benzo(ghi)perylen | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Inden(1,2,3-cd)pyren | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Summe PAK gemäß TWV | µg/L | 0,10 | <0,1 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| (2,4-Dichlorphenoxy)-essigsäure(2,4-D) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Alachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Aldrin | µg/l | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Atrazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Azoxystrobin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Bentazon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Bromacil | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chloridazon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Clopyralid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-02

| | | | | |
|---|------|------|--------|---------------------|
| Clothianidin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Dimethenamid-P | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Dicamba | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dieldrin | µg/L | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Diuron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Ethofumesat | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Flufenacet | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Gluphosinat | µg/l | 0,10 | <0,03 | ISO 21458:2008 ~ |
| Glyphosat | µg/l | 0,10 | <0,03 | ISO 21458:2008 ~ |
| Heptachlor | µg/l | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Heptachlorepoxyd | µg/L | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Hexazinon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Imidacloprid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Iodsulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Isoproturon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| (4-Chlor-2-methylphenoxy)-essigsäure (MCPA) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure (MCPB) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (Mecoprop, MCPP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Mesosulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metalaxyl-M | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metamitron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metazachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metolachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metribuzin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metsulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Nicosulfuron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Pethoxamid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Propazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Propiconazol | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Simazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Terbutylazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Thiacloprid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Thiamethoxam | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Thifensulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-02



| | | | | |
|---|------|------|-------|---------------------|
| Tolylfluamid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Tribenuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Triclopyr | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Triflursulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Tritosulfuron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chloridazon-desphenyl (B) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chloridazon-methyl-desphenyl (B-1) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chlorthalonil-Säure (R611965) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chlorthalonil-Sulfonsäure (Chlorthalonilamidsulfonsäure R 417888) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Chlorthalonil - R471811 (M4, R7, SYN548766) | µg/l | 3,00 | 0,06 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Flufenacet-Sulfonsäure (Flufenacet ESA, FOE Sulfonsäure, M2) | µg/l | 1,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 2,6 Dichlorbenzamid | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Aminomethylphosphonsäure (AMPA) | µg/l | 3,00 | <0,03 | ISO 21458:2008 ~ |
| Metolachlorsäure (OA, CGA 351916, CGA 51202) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metolachlorsulfonsäure (CGA 380168/354743) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metolachlor-NOA 413173 | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| N,N-Dimethylsulfamid | µg/l | 1,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metribuzin-Desamino | µg/l | 0,30 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metazachlorsulfonsäure (BH 479-8) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metazachlorsäure (BH 479-4) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-tria (CGA 150829) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Atrazin-Desethyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Atrazin-Desisopropyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Desethyl-desisopropyl-atrazin (DACT) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Isoproturon-Desmethyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Dimethachlorsäure (CGA 50266) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlorsulfonsäure (CGA 354742) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlor-CGA 373464 | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlor-CGA 369873 | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Propazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-propazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Terbutylazin-Desethyl (Desethylterbutylazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (Desethyl-2-hydroxy-terbutylazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-02



| | | | | |
|--|------|------|-------|---------------------|
| Terbutylazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-terbutylazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| 3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol (TPC) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Summe Pestizide | µg/l | 0,50 | <0,03 | Berechnet (> BG) |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit *) oder ~) nach der Methode vorgesehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-03

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf WC, Knittlersiedlung Schmetterlingsschule | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-03 | Entnahmestellen Nr.: | 03 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:33 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:17 |
| Analysenumfang: | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator, UV-Desinfektion |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|----------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | 3 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-03

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf WC, Knittlersiedlung Schmetterlingsschule | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-03 | Entnahmestellen Nr.: | 03 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 10:47 | Ende Analyse: | 22.04.2024 10:48 |
| Analysenumfang | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator, UV-Desinfektion |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|-----------------------------------|----------|-------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 11,2 | ÖNORM M 6616:1994 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 354 | DIN EN 27888:1993 |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode vorgesehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-04

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Feuerwehrhaus Emprechting, Fahrzeughalle, WB rechter Wasserhahn | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-04 | Entnahmestellen Nr.: | 04 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:33 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:20 |
| Analysenumfang: | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |

| | |
|--|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|----------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | 1 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Kolonlebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-04

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Feuerwehrhaus Emprechting, Fahrzeughalle, WB rechter Wasserhahn | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-04 | Entnahmestellen Nr.: | 04 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWWO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 10:29 | Ende Analyse: | 22.04.2024 10:29 |
| Analysenumfang | Bakteriologie ohne Ammonium u. pH | | |

| | |
|--|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|-----------------------------------|-------------|-------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 11,4 | ÖNORM M 6616:1994 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 360 | DIN EN 27888:1993 |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit *) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-05

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Teeküche Gemeindeamt | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-05 | Entnahmestellen Nr.: | 05 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:33 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:17 |
| Analysenumfang: | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator, UV-Desinfektion |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|------------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | 1 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |
| Pseudomonas aeruginosa | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 16266:2008 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C

Die Bestätigung von Pseudomonas aeruginosa kann auch laut "AA Pseudomonas" erfolgen.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-05



| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Teeküche Gemeindeamt | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-05 | Entnahmestellen Nr.: | 05 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 11:02 | Ende Analyse: | 16.05.2024 12:44 |
| Analysenumfang | Volluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon | | |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator, UV-Desinfektion |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indkatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|----------------------------------|----------|---------------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 12,6 | ÖNORM M 6616:1994 |
| pH-Wert (vor Ort) | pH | 6,5 - 9,5 | 7,7 | ÖNORM EN ISO 10523:2012 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 366 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | | 3,61 | DIN 38409-7:2005 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | | 11,5 | DIN 38409-6:1996 * |
| Gesamthärte | mmol/l | | 2,06 | DIN 38409-6:1996 * |
| Carbonathärte | °dH | | 10,1 | DIN 38409-7:2005 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | | 220 | DIN 38409-7:2005 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5,0 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467:1996 |
| Ammonium | mg/l | 0,50 | <0,06 | DIN 38406-5:1983 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,013 | ÖNORM EN 26777:1993 |
| Nitrat | mg/l | 50 | 2,6 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 4,7 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,14 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 16,4 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 55 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Eisen | mg/l | 0,2 | <0,027 | DIN 38406-1:1983 |
| Mangan | mg/l | 0,05 | <0,010 | DIN 38406-2:1983 |
| Chlorid | mg/l | 200 | 3,7 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Sulfat | mg/l | 250 | 27 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm | m-1 | 0,50 | <0,1 | DIN 38404-3:2005 * |
| Trübung 1 | NTU | -- | <0,1 | EN ISO 7027-1:2016 ~ |
| Cyanid, gesamt | µg/l | 50 | <10 | ÖNORM M 6287:1989 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-05



| | | | | |
|---|------|-------|--------|-----------------------|
| Bromat | µg/l | 10 | <0,003 | EN ISO 15061:2001 ~ |
| Aluminium | mg/l | 0,20 | <0,05 | EN ISO 11885:2009 ~ |
| Fluorid | mg/l | 1,5 | <0,15 | EN ISO 10304-1:2009 ~ |
| Arsen | µg/l | 10 | 2,37 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Antimon | µg/l | 5,0 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Blei | µg/l | 10 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Bor | mg/l | 1,0 | <0,05 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Cadmium | µg/l | 5,0 | <1 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Chrom | µg/l | 50 | <5 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Kupfer | mg/l | 2,0 | 0,013 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Nickel | µg/l | 20 | <5 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Quecksilber | µg/l | 1,0 | <0,2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Selen | µg/l | 10 | <2 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Uran | µg/l | 15 | <1 | EN ISO 17294-2:2016 ~ |
| Benzol | µg/l | 1,0 | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Acrylamid | µg/L | 0,10 | < 0,05 | DIN EN 38413-6* |
| Epichlorhydrin | µg/L | 0,10 | < 0,05 | DIN EN 14207* |
| Vinylchlorid | µg/l | 0,50 | <0,15 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| 1,2-Dichlorethan | µg/l | 3,0 | <0,2 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| SummeTetrachlorethen und Trichlorethen | µg/l | 10 | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Tetrachlorethen | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Trichlorethen | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Summe Trihalomethane | µg/l | 30 | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Trichlormethan/Chloroform | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Bromdichlormethan | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Dibromchlormethan | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Tribrommethan/Bromoform | µg/l | -- | <0,3 | DIN 38407-43:2014 ~ |
| Benzo(a)pyren | µg/L | 0,010 | <0,003 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Benzo(b)fluoranthen | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Benzo(k)fluoranthen | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Benzo(ghi)perylene | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Inden(1,2,3-cd)pyren | µg/L | -- | <0,005 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| Summe PAK gemäß TWV | µg/L | 0,10 | <0,1 | DIN 38407-39:2011 ~ |
| (2,4-Dichlorphenoxy)-essigsäure(2,4-D) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Alachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Aldrin | µg/l | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Atrazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Azoxystrobin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Bentazon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Bromacil | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chloridazon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-05



| | | | | |
|---|------|------|--------|---------------------|
| Clopyralid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Clothianidin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Dimethenamid-P | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Dicamba | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dieldrin | µg/L | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Diuron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Ethofumesat | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Flufenacet | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Gluphosinat | µg/l | 0,10 | <0,03 | ISO 21458:2008 ~ |
| Glyphosat | µg/l | 0,10 | <0,03 | ISO 21458:2008 ~ |
| Heptachlor | µg/l | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Heptachlorepoxyd | µg/L | 0,03 | <0,009 | EN ISO 6468:1996 ~ |
| Hexazinon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Imidacloprid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Iodsulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Isoproturon | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| (4-Chlor-2-methylphenoxy)-essigsäure (MCPA) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure (MCPB) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure (Mecoprop, MCP) einschließlich ihrer Salze und Ester | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Mesosulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metalaxyl-M | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metamitron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metazachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metolachlor | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metribuzin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metsulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Nicosulfuron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Pethoxamid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Propazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Propiconazol | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Simazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Terbuthylazin | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Thiacloprid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Thiamethoxam | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
 MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-05



| | | | | |
|---|------|------|-------|---------------------|
| Thifensulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Tolyfluanid | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Tribenuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Triclopyr | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Triflursulfuron-methyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Tritosulfuron | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chloridazon-desphenyl (B) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chloridazon-methyl-desphenyl (B-1) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chlorthalonil-Säure (R611965) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Chlorthalonil-Sulfonsäure (Chlorthalonilamidsulfonsäure R 417888) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Chlorthalonil - R471811 (M4, R7, SYN548766) | µg/l | 3,00 | 0,05 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Flufenacet-Sulfonsäure (Flufenacet ESA, FOE Sulfonsäure, M2) | µg/l | 1,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 2,6 Dichlorbenzamid | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Aminomethylphosphonsäure (AMPA) | µg/l | 3,00 | <0,03 | ISO 21458:2008 ~ |
| Metolachlorsäure (OA, CGA 351916, CGA 51202) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metolachlorsulfonsäure (CGA 380168/354743) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metolachlor-NOA 413173 | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| N,N-Dimethylsulfamid | µg/l | 1,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metribuzin-Desamino | µg/l | 0,30 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Metazachlorsulfonsäure (BH 479-8) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Metazachlorsäure (BH 479-4) | µg/l | 3,00 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| 2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin (CGA 150829) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Atrazin-Desethyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Atrazin-Desisopropyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Desethyl-desisopropyl-atrazin (DACT) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Isoproturon-Desmethyl | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Dimethachlorsäure (CGA 50266) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlorsulfonsäure (CGA 354742) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlor-CGA 373464 | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Dimethachlor-CGA 369873 | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Propazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-propazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Terbutylazin-Desethyl (Desethylterbutylazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-05



| | | | | |
|--|------|------|-------|---------------------|
| Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (Desethyl-2-hydroxy-terbutylazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| Terbutylazin-2-Hydroxy (2-Hydroxy-terbutylazin) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-36:2014 ~ |
| 3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol (TPC) | µg/l | 0,10 | <0,03 | DIN 38407-35:2010 ~ |
| Summe Pestizide | µg/l | 0,50 | <0,03 | Berechnet (> BG) |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit (*), °) oder ~) nach der Methode vorgesehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-06

| | | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen 3 Roith | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-06 | Entnahmestellen Nr.: | 06 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 14:04 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:18 |
| Analysenumfang: | Mindestuntersuchung | | |

| | |
|--|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Ja |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|----------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | 1 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/100ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse
Prot. Nr. 2403208-06



| | | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf Brunnen 3 Roith | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-06 | Entnahmestellen Nr.: | 06 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:22 | Ende Analyse: | 02.05.2024 14:04 |
| Analysenumfang | Mindestuntersuchung | | |

| | |
|--|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Ja |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|-----------------------------------|------------------|---------------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 9,8 | ÖNORM M 6616:1994 |
| pH-Wert (vor Ort) | pH | 6,5 - 9,5 | 7,8 | ÖNORM EN ISO 10523:2012 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 344 | DIN EN 27888:1993 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | | 3,46 | DIN 38409-7:2005 * |
| Gesamthärte (Wasserhärte) | °dH | | 10,9 | DIN 38409-6:1996 * |
| Gesamthärte | mmol/l | | 1,94 | DIN 38409-6:1996 * |
| Carbonathärte | °dH | | 9,69 | DIN 38409-7:2005 * |
| Hydrogencarbonat | mg/l | | 211 | DIN 38409-7:2005 * |
| Oxidierbarkeit Permanganatindex O2 | mg/l | 5,0 | <0,50 | ÖNORM EN ISO 8467:1996 |
| Ammonium | mg/l | 0,50 | 0,42 | DIN 38406-5:1983 |
| Nitrit | mg/l | 0,1 | <0,013 | ÖNORM EN 26777:1993 |
| Nitrat | mg/l | 50 | < 1 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Natrium | mg/l | 200 | 5,2 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Kalium | mg/l | 50 | 1,11 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Magnesium | mg/l | 150 | 15,6 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Calcium | mg/l | 400 | 52 | DIN EN ISO 14911:1999 * |
| Eisen | mg/l | 0,2 | 0,23 | DIN 38406-1:1983 |
| Mangan | mg/l | 0,05 | 0,022 | DIN 38406-2:1983 |
| Chlorid | mg/l | 200 | 3,0 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |
| Sulfat | mg/l | 250 | 26 | DIN EN ISO 10304-1:2009 * |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit *, °) oder ~) nach der Methode vorgesehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-07

| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf nach Oxidator und Enteisenung, direkt vor UV Anlage | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-07 | Entnahmestellen Nr.: | 00 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 14:04 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:18 |
| Analysenumfang: | Bakteriologische Untersuchung (vor Desinfektion), UV Schwächung (UV Durchlässigkeit, SAK, Trübung 1) | | |

| | |
|--|----------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisenung/Oxydator |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|-------------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | 26 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | 12 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |
| Pseudomonas aeruginosa | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 16266:2008 |
| Clostridium perfringens | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 14189:2013 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C

Die Bestätigung von Pseudomonas aeruginosa kann auch laut "AA Pseudomonas" erfolgen.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-07



| | | | |
|----------------------------|--|-----------------------------|------------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf nach Oxidator und Enteisenung, direkt vor UV Anlage | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-07 | Entnahmestellen Nr.: | 00 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwingler Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:25 | Ende Analyse: | 24.05.2024 09:39 |
| Analysenumfang | Bakteriologische Untersuchung (vor Desinfektion), UV Schwächung (UV Durchlässigkeit, SAK, Trübung 1) | | |

| | |
|--|-----------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisenung/Oxydator |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|---|---------|-----------------------------------|------------------|----------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 10,1 | ÖNORM M 6616:1994 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 394 | DIN EN 27888:1993 |
| UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm 10 cm unfiltriert) | % | | 89,5 | DIN 38 404-3:2005 * |
| Spektrales Absorptionsmaß bei 253,7 nm SAK | m-1 | | 0,48 | DIN 38404-3:2005 * |
| Trübung 1 | NTU | -- | < 0,05 | EN ISO 7027-1:2016 ~ |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit *) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER



Bakteriologische Analyse

Prot. Nr. 2403208-08

| | | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf nach allen Aufbereitungen, direkt nach UV Anlage | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-08 | Entnahmestellen Nr.: | 00 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 14:04 | Ende Analyse: | 25.04.2024 13:18 |
| Analysenumfang: | Bakteriologische Untersuchung (nach Desinfektion) | | |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator, UV-Desinfektion |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|-------------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Aussehen (vor Ort) | | | ohne Besonderheit | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geruch (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Geschmack (vor Ort) | | | ohne Besonderheiten | ÖNORM M 6620:2012 |
| Koloniezahl bei 22°C | KBE/ml | 100 | 36 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 20 | 3 | ÖNORM EN ISO 6222:1999 |
| Escherichia coli | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Coliforme Bakterien | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 9308-1:2017 |
| Enterokokken | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | DIN EN ISO 7899-2:2000 |
| Pseudomonas aeruginosa | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ÖNORM EN ISO 16266:2008 |
| Clostridium perfringens | KBE/250ml | nicht nachweisbar | nicht nachweisbar | ISO 14189:2013 |

Allgemeine Hinweise:

- KBE = Koloniebildende Einheiten
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der Prüf- und Inspektionsstelle erlaubt.
- Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.

KBE bei 22 °C/36 °C: Bei desinfiziertem Wasser unmittelbar nach Desinfektion (UV, Chlor, Ozon) gilt abweichend zu oben angegebenem Indikatorwert: 10 KBE/ml bei 22 °C und 36 °C

Die Bestätigung von Pseudomonas aeruginosa kann auch laut "AA Pseudomonas" erfolgen.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse

Prot. Nr. 2403208-08



| | | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
| Entnahmestelle: | Auslauf nach allen Aufbereitungen, direkt nach UV Anlage | | |
| Auftraggeber: | Gemeinde Hohenzell Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Anlagenbezeichnung: | Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 Hohenzell | | |
| Protokoll Nr.: | 2403208-08 | Entnahmestellen Nr.: | 00 |
| Entnommen am: | 22.04.2024 10:31 | Entnommen von: | ITU Zwinger Peter/ Institut |
| Eingegangen am: | 22.04.2024 13:21 | Auftrag: | Untersuchung gem. TWVO |
| Beginn Analyse: | 22.04.2024 13:25 | Ende Analyse: | 22.04.2024 00:00 |
| Analysenumfang | Bakteriologische Untersuchung (nach Desinfektion) | | |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Misch- oder Wechselwasser: | Ja |
| Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu: | Nein |
| Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu: | Nein |
| Wasseraufbereitungsverfahren: | Enteisung/Oxydator, UV-Desinfektion |
| Probenahmeverfahren: | ÖNORM ISO 5667-5:2015 |

| Parameter | Einheit | Parameterwert/ Indikatorenwert | Messwert | Methode |
|--|---------|-----------------------------------|----------|-------------------|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 25 | 10,3 | ÖNORM M 6616:1994 |
| Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort) | µS/cm | 2500 | 391 | DIN EN 27888:1993 |

Allgemeine Hinweise:

- Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gemäß DOK_Probenahmepläne umgesetzt.
- Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.
- Bei den mit (*), ^) oder ~) nach der Methode vorgesehenen Parametern handelt es sich um bei ITU nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in für diese Methoden akkreditierten Partnerlabors. - Für überbrachte Proben gilt, dass die Proben wie erhalten analysiert werden.
- Die Beurteilung der Ergebnisse bezieht sich nur auf die vorliegenden Parameter. Eine Vervielfältigung ist nur mit Zustimmung der ITU erlaubt.
- Messunsicherheit: es wird gemäß ILAC G8 4.2.1 die binäre Entscheidungsregel angewendet.